



Cybersoul ... unsere Zukunft beginnt in deinem Kopf

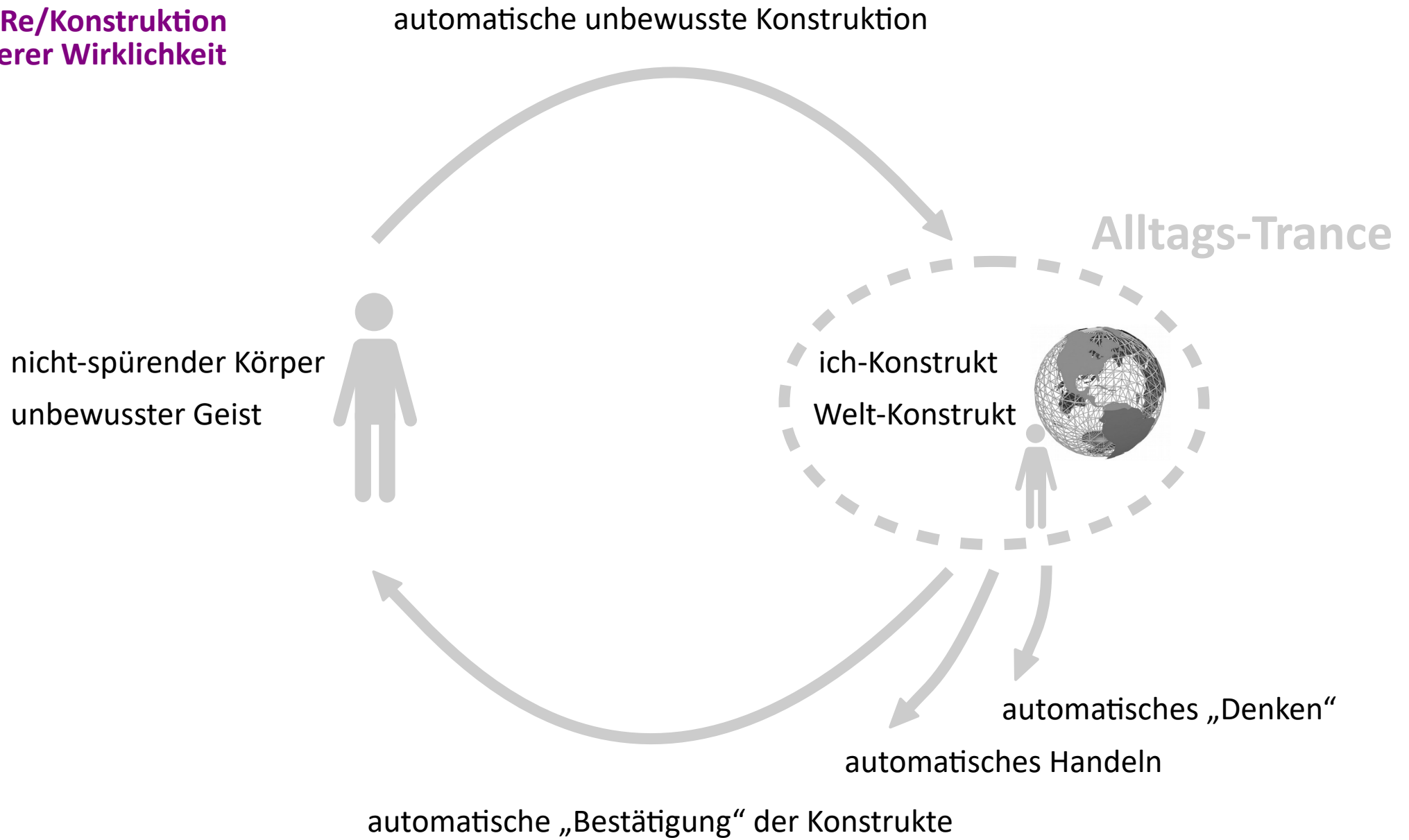
Metaskizze, Stand Dez. 2019



DAS DACHSBERG INSTITUT e.V.
Bewusstseinsforschung und Zukunftsgestaltung

Copyright: DAS DACHSBERG INSTITUT e.V.

De/Re/Konstruktion unserer Wirklichkeit

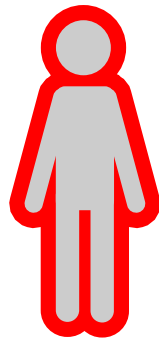


De/Re/Konstruktion unserer Wirklichkeit

automatische unbewusste Konstruktion

**lebendige
Wirklichkeit**

spürender Körper
unbewusster Geist



**Kunst
Kreativität**

**Möglichkeit zur
Musterunterbrechung**

Innehalten, bewusstes Denken

Innehalten, bewusstes Handeln

automatische „Bestätigung“ der Konstrukte



Cybersoul

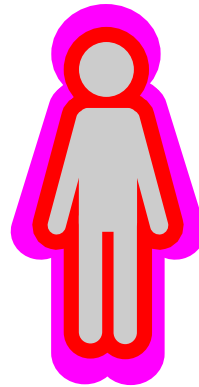
latent bewusste Konstruktion

VR-Intervention



spürender Körper

unbewusster Geist



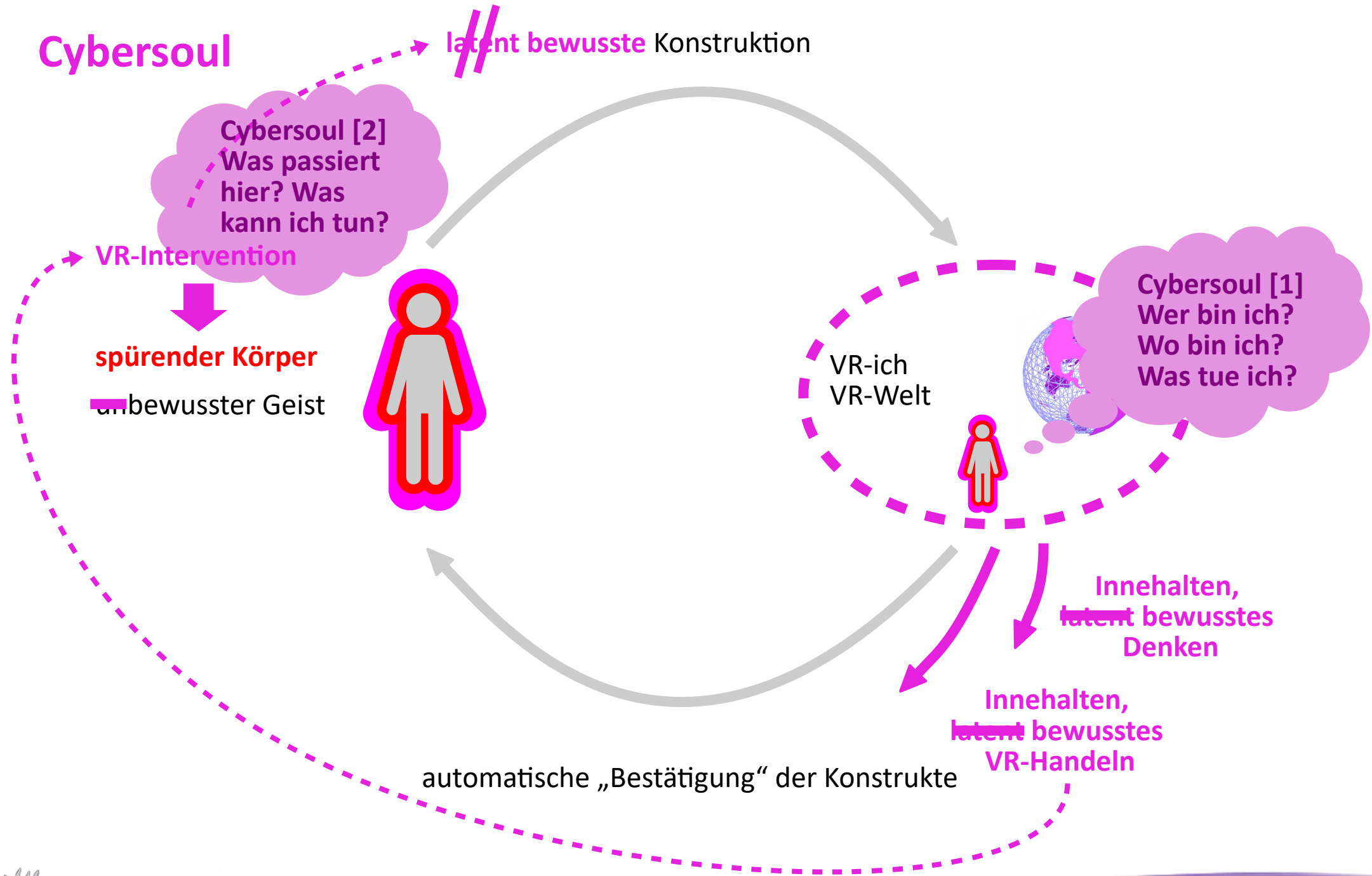
Innehalten,
latent bewusstes
Denken

Innehalten,
latent bewusstes
VR-Handeln

automatische „Bestätigung“ der Konstrukte



Cybersoul



Cybersoul

latent bewusste Konstruktion

Das ist der Schlüssel!

Cybersoul [2]
Was passiert hier?
Was kann ich tun?

VR-Intervention

spürender Körper!

unbewusster Geist

Cybersoul [1]
Wer bin ich?
Wo bin ich?
Was tue ich?

VR-ich
VR-Welt

Innehalten,
latent bewusstes Denken

Innehalten,
latent bewusstes VR-Handeln

automatische „Bestätigung“ der Konstrukte



Sinn von Cybersoul: Evolution! Potenzialentfaltung! Kultivierung unseres Planeten!

- Meine subjektive Absicht ist Entfaltung unseres Planeten als Gesamtlebewesen [die Steigerung unserer biologischen Valenz]
 - Ordnungsprinzip der Evolution unseres Planeten ist die Homöostase
 - Homöostase bezeichnet einen
 - Gleichgewichtszustand eines offenen dynamischen Systems, der durch einen
 - internen regelnden Prozess aufrechterhalten wird
 - **Evolution ist lebendiges bewusstes Sein**
Evolution ist lebendiges Bewusstsein!
 - Ordnungsprinzipien der Homöostase sind
 - Gesundheit, Sicherheit und Wärme [biologische Kultur]
 - Gleichwertiger Austausch und gegenseitiges Lernen ohne gegenseitige Angriffe, ohne Krankheit, ohne Mangel [humane Kultur]



Zentrale Fragen von Cybersoul [1]

- Wie begegne ich dem Unbekannten, gänzlich Neuen, gänzlich Fremden?
- Was mache ich mit Mitbewesenen ...
 - die scheinbar nicht kooperieren wollen?
 - die scheinbar nicht lernen wollen?
- Was mache ich mit mir ...
 - wenn ich scheinbar nicht kooperieren und
 - und scheinbar nicht lernen will?
- Zwei Modi der Evolution
 - Schutzmodus und
 - Wachstumsmodus



Zentrale Fragen von Cybersoul [2]

- Der **Schutzmodus** besteht aus
 - Schutz und Sicherheit [Eigenregulation]
 - Angriff und Gegenangriff [Fremdregulation]
- Der **Wachstumsmodus** bedeutet
 - spielerischer Umgang mit allen und mit allem
 - Dialog und Austausch
 - Pendeln, Tanzen zwischen allen Polaritäten
 - immer in Bewegung sein, geben und nehmen
 - immer in meiner Selbstermächtigung sein
 - **körperlich ganz wach**
 - **geistig ganz wach**
 - **Was ist JETZT für mich subjektiv möglich?**



Zentrale Fragen von Cybersoul [3]

- Körperlich ganz wach, geistig ganz wach, was ist JETZT möglich ...
- das geht nur ohne starres Ich-Konstrukt und ohne starre Absichten!
 - **starrer -vs- flexibler Körper**
 - **starrer -vs- flexibler Geist**
 - Neuroplastizität des Gehirns, Kohärenz des Nervensystems
- Wenn ...
 - ich mich als lebendiges bewusstes Ganzes erlebe
 - und meine Kommune, meine Organisation, mein Unternehmen sich als lebendiges bewusstes Ganzes erlebt ...
- dann können wir uns spielerisch weiter entwickeln
- Was ist mit meinen alten Gewohnheiten?



Zentrale Fragen von Cybersoul [4]

- Nicht vergessen ...
 - **relax,**
 - **breath,**
 - **the change happens by itself ...**
 - Homöostase, „göttliches“ Ordnungsprinzip
- **Being led from an emerging future**
 - Demut
 - Vertrauen
 - Spüren (ANI+DIGI), „Stimmigkeit“, Stimme = Schwingung, Sensing



Axiome von Cybersoul [1]

- Alles fließt, es existiert nichts Statisches.
 - Alles ist ein fließendes offenes Ganzes, das Subjekt. [Singularität]
 - Das Subjekt ist reines lebendiges Bewusstsein; es kann verschiedene Erscheinungsformen annehmen, die einander als getrennte Subjekte erscheinen. [Pluralität]
 - Subjekte sind Bewusstsein in Bewegung [Zeit], die man als Energiewirbel begreifen kann. → Es existieren nur dynamische Subjekte, keine statischen Objekte.
 - Subjekte existieren nur in Beziehung und im Austausch mit allen anderen Subjekten. [Homöostase I = Teilhabe]
 - Das Subjekt emergiert aus sich selbst heraus in immer höhere Zustände von Kohärenz. [Homöostase II = Potenzialentfaltung]



Axiome von Cybersoul [2]

- Das individuelle = subjektive Bewusstsein [Verstand] erlebt sich selbst als getrenntes Bewusstsein.
 - Der Verstand kreiert die Illusion von getrennten Objekten in seinem eigenen Geist.
 - Der Verstand kreiert die Illusion von isolierter Ursache und Wirkung in seinem eigenen Geist.
- Die VR-Brille entspricht der Wahrnehmung unseres Verstandes



Axiome von Cybersoul [3]

- Beim Tragen der VR-Brille sollten sich folgende reflexive Fragen von Cybersoul stellen:
 - Wer hat die VR-Brille erschaffen? Zu welchem Zweck?
 - Was soll ich sehen? Was soll ich erleben?
 - Wohin wird meine Aufmerksamkeit gelenkt (innerhalb der VR]
 - Wohin will ich meine Aufmerksamkeit lenken (innerhalb der VR *und* in der Interaktion „Wirklichkeit“-VR]?)
 - Was wirkt auf mich?
 - Wie kann ich diese Wirklichkeit beeinflussen ...
 - innerhalb des vorgesehenen Rahmens der Fremd-Konstruktion?
 - innerhalb und außerhalb meines subjektiven selbstermächtigten Rahmens?



Intentionen [1]

- Das Projekt soll so gestaltet sein, dass sich obige Fragen von Cybersoul von selbst stellen.
 - ... durch den Einbau scheinbarer Funktionalitäten innerhalb der VR, die der Betrachter lernt
 - ... durch den Einbau von grotesken Dysfunktionen innerhalb dieser scheinbaren Funktionalitäten
 - ...
- Das Projekt soll so gestaltet sein, dass der Betrachter ins Spüren und damit [wieder] ins Gestalten seines Lebens kommt.
- Fragen:
 - Was ist Spüren?
 - Was ist real?
 - Zeigt Spüren den Weg? [!]



Realisierung [1]

- Das Projekt soll so gestaltet sein, dass der Betrachter seine Wahlfreiheiten entdeckt ...
 - Umsetzung:
 - Wahl des visuellen Hintergrunds
 - Wahl von Ton und Geräuschen
 - Wahl eines Rahmens um die Optik
- Die Realitätskonstruktion lässt sich besonders deutlich erlebbar gestalten ...
 - in einem Grusel-Szenario in Kontrast zu einem
 - in einem LaLa-Land-Szenario





DAS DACHSBERG INSTITUT e.V.

Bewusstseinsforschung und Zukunftsgestaltung

Was heisst Bewusstseinsforschung? Was heißt Zukunftsgestaltung?

Für uns heißt Bewusstseinsforschung, unser eigenes Wesen als Menschen zu erforschen. Nur, wenn wir besser verstehen, wie wir wahrnehmen und denken, können wir besser handeln und damit eine bessere Zukunft für uns alle gestalten.

Manifest

- Es geht uns darum, uns wieder in Kontakt zu bringen mit unserem inneren Wesenskern. Wenn ein Baby auf die Welt kommt ist, es vollkommen verbunden mit seinem Wesenskern. Es ist offen, neugierig, lernfähig, spielerisch, absichtslos und unschuldig.
- Das Leben ist dazu da, unseren inneren Wesenskern wieder kennen zu lernen und ihm im Außen Ausdruck zu verleihen.
- Nur dann sind wir ganz in unserer Kraft und können eine für alle lebenswerte Zukunft gestalten.
- Nur dann haben wir das Gefühl, dass unser Leben für uns wirklich Bedeutung hat und dass uns das Leben gelingt.
- Wir brauchen den Austausch mit anderen Menschen, um uns in unserem Wesenskern ganz zu erfahren. Aufgabe des Vereins ist es, immer wieder Räume zu schaffen und Impulse anzubieten, wo dies möglich wird.

Kontakt

DAS DACHSBERG INSTITUT e.V. Gemeinnütziger Verein für Bewusstseinsforschung und Zukunftsgestaltung
Dachsberg 11, D-85560 Ebersberg, Vorstand: Roland Günther, Tel. +49 8092 255 77 58
Mail verein@dachsberg.org, Web www.verein.dachsberg.org

Copyright

CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=30681138>

